

## Die Presse

Unabhängige Tageszeitung für Österreich Wien, am 01.04.2021, 312x/Jahr, Seite: 1 Druckauflage: 57 776, Größe: 100%, easyAPQ: 13 821,05 €

Auftr.: 11604, Clip: 13481653, SB: Simacek Ursula



**FEUILLETON Eine Leiter in** den Himmel Eine 36 Meter lange Leiter leuchtet ab 4. April vom Stephansdom in den Himmel. S. 23



#### Die Presse

Unabhängige Tageszeitung für Österreich Wien, am 01.04.2021, 312x/Jahr, Seite: 1 Druckauflage: 57 776, Größe: 71,06%, easyAPQ: 13 821,05 €

Auftr.: 11604, Clip: 13481653, SB: Simacek Ursula



# Stephansdom: Der Hoffnung die Leiter machen

**Intervention.** Künstlerin Billi Thanner lässt ab Samstagabend am Südturm eine goldene Leiter leuchten. Ein Lichtsignal, damit die guten Mächte den Weg herunter finden, sagt sie. Man kann sie aber auch einfach als Jakobsleiter interpretieren.

VON ALMUTH SPIEGLER

ie leuchten! Die Neonlichter der zarten Leiter - und Billi Thanners Augen, als der Techniker erstmals zur Probe den Hebel umlegte bzw. eher das Knöpfchen auf einer Smartphone-App antippte. So schnell ist der Weg heute erleuchtet. Von einer Spezialistin in Strahlkraft wie Thanner allemal. Die mittlerweile (wieder) in Wien wohnende Künstlerin gilt als begnadete Netzwerkerin zwischen den verschiedenen Welten, zwischen Tanz, Theater, Musik, Malerei, zwischen Künstlern, Galeristen, Sammlern etc. "Als Mädchen tut man sich da leichter, schüchtern bin ich jedenfalls nicht", so die Selbstbeschreibung. "Billi Thanner's Art Army" nennt sie ihre

geballten Verbindungsleute dann, die sie gern performativ fürs offensichtlich Gute, wie Gerechtigkeit, Gleichberechtigung, Respekt, ins dafür in der Kunst bestens bereitete Feld schickt. Der Kontakt zu Dompfarrer Toni Faber war also rein eine Frage der Zeit. Voriges Jahr kam er zustande, wie Thanner bei ein, zwei Zigaretten vor dem Dom er-Sie wirkt ansteckend aufgekratzt, schließlich feuert frau nicht jeden Tag derart Symbolstarkes ins nächtliche Wien wie diese 33 Stufen lange LED-Lichterleiter an der Südturmspitze des Stephansdoms. (Die 33 Tugenden zitierend übrigens.) Darunter, in der Taufkapelle, beginnt schon der Aufstieg, mit einer hübsch gebogenen, ebenfalls gold-gelben Schwebeleiter.

Eher der Abstieg allerdings. Und zwar der guten Mächte – glaubt Thanner nämlich an dieses Gute im Menschen, wie sie sagt. Ihre Leiter will sie daher als "Signal für die Hoffnung in diesen Zeiten" gesehen haben, vor allem für die Künstler. Ob die sich nicht mehr übers Geld gefreut hätten, das Sponsorin Ursula Simacek, eine Sammlerin Thanners, dieses Signal gekostet hat? "Das aufzuteilen hätte nichts geändert, ich selber sehe keines davon", meint Thanner dazu nur

### Von der Karriere- bis zur Jakobsleiter

So bleibt den Künstlern der kollektive Sehnsuchtsblick auf unerreichbare Karriereleitern - ebenfalls eine Interpretation, die Thanner an dem Motiv gefällt. Weder berühren diese allerdings irgendwo den Boden noch führen sie irgendwohin. Mehr ein Sinnbild von Verzweiflung als Hoffnung eigentlich. Der bibelfeste Passant kann sich aber auch einfach an seiner Erkenntnis der Jakobsleiter freuen: Jakob, Isaaks Sohn, erblickte sie während seiner Flucht vor seinem



Leuchtet ab der Osternacht auf dem Stephansdom: Billi Thanners goldene Leiter.

Zwillingsbruder Esau im Traum, auf ihr stiegen Engel auf und nieder. Was im Neuen Testament typologisch auf Menschwerdung und Auferstehung von Jesus Christus übertragen wurde. Österlicher geht es fast nicht mehr, ein Aufreger, wie der Fastentuch-Pullover Erwin Wurms im Inneren es war, wird Thanners Leiter jedenfalls nicht. Aber das ist bei ihr sowieso keine Methode.

Eher versucht sie die Embedded-Schiene: Kunst freundlich, fast affirmativ getarnt einzuschleusen. "Offensichtliche Kritik", findet sie, "funktioniert sowieso nicht". Was auch ihre Malerei erklärt, die man als eine barocke Pop-Art lesen kann, bei der sie Geschlechter-Klischees aus Markt und Werbung, gern Vamps und Diven, collageartig kombiniert. Diese Abbildung der Gegebenheiten gerade durch eine Künstlerin wirkt am besten, wenn sie wirklich schamlos ist.

#### Niedliche Kunstviren als Beschützer

Ähnliches versucht Thanner auch mit ihren Art Viren", einer Skulpturengruppe, die lang vor der Pandemie begonnen wurde, 2007. Es sind niedliche, comichafte Männchen mit Knollen-Virus-Nasen, durchaus auch in markenbewussten Mäntelchen. Sie reichen einem in etwa bis ans Kinn. Aus Ärger über die ihr unverständliche Preisgestaltung bei einer Kunstmesse begann Thanner damit. Erst sollten sie die "Pseudokunst" infizieren. Doch dafür wirken sie eindeutig zu lieb. Mittlerweile sieht Thanner sie auch eher als Beschützer der Kunst, als niederschwellige Botschafter für Leute, die Kunst sonst eher scheuen. Ausgestellt sind 18 von ihnen übrigens bis 6. Juni noch im Museum Angerlehner bei Wels. Zur Finissage, möge sie möglich sein, wird Thanner mit Künstlerkollegen Julius Deutschbauer und dem Maler und Schauspieler Peter Lohmeyer performen, erzählt sie. Letzterer ein letztes Mal noch als der Tod, als der er so lang beim "Jedermann" wirkte. Doch irgendwann muss jeder einmal weiter auf seiner Leiter.

#### **ZUR PERSON**



Billi Thanner ist 1972 geboren, ihre Mutter stammt aus Kroatien, ihr Vater ist Deutscher. Sie studierte in Zagreb Malerei, kam mit 16 Jahren

vor dem Jugoslawien-Krieg nach Wien, wo sie heute nach Stationen u. a. in Detroit, München und Peking wieder lebt. Bis 31. Mai wird ihre goldene Leiter am

Zum eigenen Gebrauch nach §42a UrhG. Digitale Nutzung gem PDN-Vertrag des VÖZ voez.at. Anfragen zum Inhalt und zu Nutzungsrechten bitte an den Verlag (Tel: 01/51414\*70).

Seite: 2/2